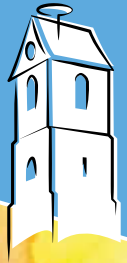


Evangelische  
Kirchengemeinde  
Gundelfingen



eki-  
Bott

## Newsletter der evangelischen Kirchengemeinde Gundelfingen

Ausgabe:  
Juni 2025

Ev. Kirchengemeinde  
Kirchenwinkel 3  
79194 Gundelfingen

☎: 0761 - 580480

✉: [gundelfingen@kbz.ekiba.de](mailto:gundelfingen@kbz.ekiba.de)



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN BADEN



## Inhaltsverzeichnis

Ausgabe 06 - 25

Impressum .....	2
Editorial .....	3
Ausbildung zum Prädikanten .....	4
Habemus ...!.....	5
Konfirmation 2025.....	6
Konfi 3 .....	7
Jungschar Neu.....	7
Seniorenachmittage .....	7
Aufzug fürs Gemeindehaus.....	8
Jungscharcamp 2025 .....	8
Strategieprozess in der badischen Landeskirche „Ekiba 2032“:.....	9
„Lebendig, klar und wunderbar“ Chorfest Baden 2025 vom 4. bis 6. Juli 2025 in Emmendingen.....	10
Unsere neue Website ist online!.....	11
Veranstaltungen.....	12
Gundelfinger Herbstseminar .....	13
Kirchenwahlen im Advent 2025 .....	14
Kirchenwinkelfest 2025.....	15
Termine Gundelfingen.....	15

## Impressum

Herausgeber des Newsletters „eki-Bott“ ist die

**Evangelische Kirchengemeinde**

**Kirchenwinkel 3**

**79194 Gundelfingen**

☎: 0761-58 04 80

🌐 [www.eki-gufi.de](http://www.eki-gufi.de)

✉ [gundelfingen@kbz.ekiba.de](mailto:gundelfingen@kbz.ekiba.de)

🏦 IBAN: DE29 6806 4222 0000 0086 13

BIC: GENODE61GUN Raiffeisenbank Gundelfingen

**Mitglieder des Redaktionsteams:**

Verantwortlich: Pfr. Dr. Gerrit Hohage  
Dirk Cahnbley

Helga Maria Craubner

## Editorial

Liebe Gemeinde,

Vor wenigen Tagen war das Pfingstfest. Ein langes Wochenende, weil es ein Doppel-Feiertag ist. Eine beliebte Urlaubszeit, gerade für uns hier in Baden-Württemberg. Aber worum geht es an Pfingsten eigentlich? Laut einer YouGov-Umfrage aus dem letzten Jahr könnten das nur 36% der deutschen Bevölkerung jemand anderem erklären. Dabei spielt ein Terminproblem eine Rolle, an dem wir als Kirche leider nicht ganz unbeteiligt sind: Der traditionelle Konfirmationstermin liegt seit Jahrzehnten meist zwischen Ostern und Pfingsten. Die meisten Konfis haben bei ihrer Konfirmation zwar Weihnachten und Ostern, aber eben nicht das Pfingstfest miterlebt.

Also worum geht es beim Pfingstfest?

Da müssen wir tatsächlich bei Weihnachten anfangen. Jesus Christus wird geboren. In ihm, sagt die Bibel, kommt Gott in die Welt (Johannes 1,1-14) er kommt uns besuchen, indem er einer von uns wird. An einem bestimmten Ort (nämlich in Israel) zu einer bestimmten Zeit (vor rund 2000 Jahren). Als er alt genug war, berief er seine Jünger und zog drei Jahre durch das Land, heilte Menschen und sprach mit ihnen auf eine ganz neue Weise über Gott, den er seinen Vater nannte. Bevor er am Karfreitag gekreuzigt wurde, sagt er zu seinen Jüngern: „Ich werde den Vater bitten, dass er euch an meiner Stelle einen anderen Helfer gibt, der für immer bei euch bleibt, den Geist der Wahrheit. Die Welt kann ihn nicht bekommen, weil sie ihn nicht sehen kann und nichts von ihm versteht. Aber ihr kennt ihn, denn er wird bei euch bleiben und in euch leben. Ich lasse euch nicht wie Waisenkinder allein; ich komme wieder zu euch“ (Johannes 14,16-18).

Damit sind wir bei Ostern: Das Grab Jesu ist leer; Gott hat Jesus auferweckt von den To-



ten. Er kommt als der Lebendige wieder zu seinen Jüngern und erklärt ihnen in den folgenden Tagen, was da am Kreuz eigentlich passiert ist. Bis zum Himmelfahrtstag sehen seine Jünger ihn immer wieder und sprechen mit ihm, doch dann geht er zurück in den Himmel, d.h. in die Dimension Gottes. Und er gibt seinen Jüngern den Auftrag, auf den Heiligen Geist zu warten. In den darauffolgenden 10 Tagen beten die Jünger viel und warten auf etwas, was sie sich noch nicht vorstellen konnten.

Und dann am Pfingsttag passiert's. Er ist auch in Israel ein Festtag, nämlich das sogenannte „Wochenfest“. Und an diesem Tag werden die Jünger mit einer wundervollen Kraft erfüllt (Apostelgeschichte 2). Sie spüren Gottes Gegenwart. Es ist, als ob Jesus da wäre, nur nicht äußerlich bei ihnen, sondern innerlich in ihnen. Und genau das ist der Heilige Geist, der selber eine der drei Präsenzformen Gottes ist: Gott der Vater über uns, Gott der Sohn bei uns, Gott der Heilige Geist in uns. Und mit ihm Jesus in uns. Plötzlich können die Jünger die Hände falten und im Gebet die Gegenwart Jesu spüren. Sie bekommen Fähigkeiten, die sie vorher nicht hatten – in anderen Sprachen zu beten, kranke Menschen wie Jesus heilen und den Menschen so von Gott dem Vater erzählen wie Jesus es getan hatte. Jeder bekam seine eigene Gabe. Im 1. Korintherbrief Kap. 11 zählt Paulus sie auf. Und der Heilige Geist



ist keine Vergangenheit. Durch ihn ist der lebendige, auferstandene Jesus Christus auch heute in uns, in unseren Herzen. Wann immer wir an Gott glauben, zu ihm beten, anderen vom Glauben etwas weitergeben, wirkt er in uns. Durch den Heiligen Geist sind wir mit Gott online. Immer und überall, wenn wir ihn brauchen, egal wo wir gerade sind. Und wir brauchen dafür nicht mal ein Handy, sondern nur die Hände falten.

Der Apostel Paulus, der besondere Erfahrungen mit dem Heiligen Geist hat, ermahnt uns öfters, den Heiligen Geist nicht zu dämpfen, sondern ihm Raum in uns zu geben. Wie macht man das?

Wir geben dem Heiligen Geist Raum, indem wir auf seine Stimme hören und seine Gaben nutzen. Manchmal ist da so eine zarte Stimme in uns, die uns sagt: Tu das nicht, oder: Tu dieses. Manche Christinnen und Christen erleben darin die Leitung und Wegweisung des

Heiligen Geistes. Immer wenn wir beten geben wir dem Geist Gottes Raum, oder wenn wir in der Bibel lesen. Den Geist Gottes dämpfen wir, wenn wir einen Mangel an Stille haben. Oder Dinge tun, von denen wir wissen, dass Gott sie nicht gut findet, und unsere inneren Stoppschilder dabei überfahren. Der Heilige Geist, sagt Paulus, „hilft unserer Schwachheit auf“. Und Luther sagt: „Der Geist Gottes macht ein fröhliches und getrostes Herz“.

Es ist Pfingstzeit! Da ist Leben, da ist Freude! Gott ist uns nahe, in unserem Herzen. Das dürfen wir feiern und pflegen, für uns selbst und im Miteinander. Gott tut uns gut.

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Ihr

(Pfarrer Dr. Gerrit Hohage)

## Ausbildung zum Prädikanten



Guten Tag,  
meine Name ist Karl Brühne. Ich bin 58 Jahre alt verheiratet, habe drei Kinder und bin seit 5 Jahren Mitglied des Kirchengemeinderates in der Kirchengemeinde in Herbolzheim-Broggingen.

Im März diesen Jahres habe ich eine Ausbildung zum Prädikanten in der badischen Landeskirche begonnen, und bin sehr froh und dankbar, dass Ihr Pfarrer Gerrit Hohage mich

als Mentor durch diese Ausbildung begleiten wird.

Neben dieser praktischen Ausbildung bei Ihnen in Gundelfingen, wird es an 8 Wochenenden, die abwechselnd in Mosbach und Freiburg stattfinden, auch einen theoretischen Teil geben. Inhalte dort sind u.a. die unterschiedlichen Liturgien, Altes und Neues Testament, Abendmahl und Taufe und die Homiletik (Predigtlehre).

Ich freue mich sehr darauf, bei Ihnen in den kommenden Wochen und Monaten im Gottesdienst mitwirken zu dürfen! Vielen Dank!



## Habemus ....!

Nein, es geht nicht um den Papst, aber auch wir haben als Kirchengemeinde jemanden vorzustellen: **Unseren neuen Pastoralreferenten Adrian Heinrich Martins!** Unser Suchen hatte Erfolg und der Förderverein Gemeindeaufbau (FGG) ist wieder in der Lage, eine halbe Stelle zu finanzieren. Erstmal befristet auf 2 Jahre, aber mit Ihrer (finanziellen) Hilfe vielleicht auch länger?

Auf jeden Fall danken wir allen Spenderinnen und Spendern, die uns die Treue gehalten haben und der Gemeinde dadurch diese Möglichkeit wieder eröffnen!

Der „Neue“ darf sich anschließend gleich selbst vorstellen:

Liebe Kirchengemeinde Gundelfingen,

ab Juni beginne ich meine Tätigkeit als Pastoralreferent in der Gemeinde und möchte die Gelegenheit nutzen, mich an dieser Stelle kurz vorzustellen.



Mein Name ist Adrian Heinrich Martins und ich komme ursprünglich aus der Sankt Servatius Gemeinde Duderstadt, in Niedersachsen. In meinem Zivildienst habe ich im Bereich der Erlebnispädagogik gearbeitet. Für mein Studium der Sozialen Arbeit zog ich nach

Berlin, wo ich für zehn Jahre lebte. Als Sozialarbeiter war ich seitdem in unterschiedlichen Bereichen tätig und habe dabei weitere Erfahrungen, Wissen und Kompetenzen im Umgang mit Menschen gesammelt. Begleitend zu meinem beruflichen Werdegang hat sich mein Glauben stetig intensiviert. Auf der Suche nach Gott habe ich unterschiedliche Gemeinden kennengelernt, war auf Reisen, in Klöstern und auf Pilgerschaften. In vielen Begegnungen habe ich tiefe Lebendigkeit, Verbundenheit und Solidarität verspürt. Aus diesen Erfahrungen ist in mir der Wunsch gewachsen, Glauben und Beruf miteinander zu verbinden. Über Umwege sind meine Frau und ich 2021 in die Region gezogen und es gefällt

uns hier sehr. Da der Mensch ein Leben lang lernt, nutze ich die Gelegenheit und studiere an der Evangelischen Hochschule Freiburg den Studiengang Diakonie und Gemeindepädagogik. Es ist mir ein Anliegen, Menschen in prägenden Lebensabschnitten, sowie in Krisen und Krankheiten zu begleiten und dabei auch Glaubensfragen einbeziehen zu können. Neben dem Studium mache ich eine therapeutische Ausbildung am Gestaltinstitut Frankfurt am Main.

Im Zentrum meiner Arbeit als Pastoralreferent in der Gemeinde Gundelfingen steht es, die Bedürfnisse von Eltern aufzunehmen und sie zu unterstützen.

Zudem werde ich Hausbesuche bei Gemeindegliedern machen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und nicht zur Kirche kommen können. Sollten Sie direkt neugierig geworden sein, nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Da ich noch keine offizielle Kontaktmöglichkeit anbieten kann, bitte ich Sie zunächst über das Pfarrbüro auf mich zuzukommen.

Ansonsten hoffe ich, wir sehen uns auf dem Kirchenwinkelfest und freue ich mich auf Gespräche mit Ihnen.

Bis dahin verbleibe ich mit herzlichem Gruß

**Adrian Heinrich Martins**

## Konfirmation 2025



Am 19. Mai 2025 feierten wir mit 17 jungen Menschen ihre Konfirmation in Gundelfingen. Hinter uns liegt ein langer Weg von September bis Mai, in dem wir uns gemeinsam auf die Spuren des Glaubens begeben haben. Die Jugendlichen konnten ihre Fragen platzieren, Neues über den Glauben entdecken und viele schöne Momente miteinander erleben. Auch für Spiel und Spaß haben wir uns Zeit genommen. Durch Praktika haben sie unser Gemeindeleben kennengelernt und an unterschiedli-

### Konfi-Jahrgang 2026

Nach den Sommerferien ist es so weit: Unser neuer Konfi-Jahrgang 2026 startet! Und wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsame Zeit.

Unsere Gundelfinger Kirchengemeinde wird bald mit Denzlingen und Vörstetten eine gemeinsame Kirchengemeinde bilden. Das ermöglicht uns, zwei verschiedene Konfi-Modelle anzubieten. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden können sich zwischen den beiden Modellen entscheiden, was bei Terminproblemen sinnvoll sein kann.

Bei uns in Gundelfingen finden die Konfi-Treffen **wöchentlich** am Mittwochnachmittag von 15:30 bis 17 Uhr statt.

Unsere Partnergemeinde in Denzlingen bietet ein alternatives Konfi-Modell an, einen

chen Veranstaltungen mitgeholfen. Ein Highlight war unsere Konfirmandenfreizeit in Breisach, bei der wir uns mit dem Abendmahl beschäftigt hatten und viel Zeit zum gemeinsam Volleyball spielen hatten.

Beim Themengottesdienst haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden bewiesen, dass sie als Team einen tollen Gottesdienst zum Thema „Glauben in schwierigen Zeiten“ auf die Beine stellen können.

Im Mai war dann der große Tag gekommen, die Konfirmation. Mit festlicher Musik durch Johannes Bräuer zusammen mit Matthias und Heidi Merz, durften wir in die Kirche einziehen und miterleben, wie diese jungen Menschen „Ja“ zu Gott gesagt haben. Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen und freuen uns, wenn sie in unserer Gemeinde ihren Platz finden.



**Kompaktkurs.** Dort treffen sich die Konfis in drei Kompaktphasen: Eine Kompaktwoche vom 25.10. bis 29.10.2025 und zwei Konfi-Wochenenden: 30.1. bis 1.2.2026 und vom 17. bis 19.4.2026. Zusätzlich treffen sie sich an mehreren Mittwochnachmittagen, um in Kontakt zu bleiben und Zeit für weitere Themen und Fragen zu haben.

Dort, wo der Konfirmandenunterricht besucht wird, wird dann auch die Konfirmation stattfinden.

Wenn Sie den Elternabend am 5. Juni verpasst haben – kein Problem: Sie können Ihr Kind noch bis zu den Sommerferien zum Konfi-Unterricht im Pfarramt anmelden.

*Kathrin Jakob*



## Konfi 3

Liebe Eltern,

im Herbst findet unser Konfi3 Kurs statt. Konfi3 ist die Abkürzung für Konfirmandenkurs in der 3. Klasse. Wir laden dazu interessierte Kinder der 3. und 4. Klasse ein, gemeinsam auf kindgerechte und spielerische Weise erste Erfahrungen mit Kirche und Glauben zu machen.

Dabei beschäftigen wir uns mit der Kirche, machen eine Entdeckungstour durch die Bibel, erfahren wer Jesus Christus ist und werden auch über das Abendmahl sprechen

und gemeinsam mit den Eltern das Abendmahl feiern.

Mit dem letzten Konfi3 Kurs haben wir auch gemeinsam im Gemeindehaus übernachtet.

Die Treffen finden donnerstags von 16:30-18:00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Wenn ihr Kind Interesse daran hat, melden Sie sich bei

*Diakonin Kathrin Jakob.*

## Jungschar Neu

Im Herbst starten wir eine neue Jungschar! Für alle Grundschul Kinder bieten wir im neuen Schuljahr eine Jungschar ab Klasse 1 bis 4 an, zu der alle Kinder eingeladen sind. Wir treffen uns donnerstags im Gemeindehaus von 16:30-18:00 Uhr.

Bei der Jungschar erwartet die Kinder ein buntes Programm aus Spielen, Basteln, Action verbunden mit dem christlichen Glauben. Die Jungschar findet parallel zum Konfi3 Kurs statt. Manchmal backen wir auch gemeinsam. Wir freuen uns, wenn auch Du mit dabei bist!

*Kathrin Jakob*



---

## Seniorenachmittag

jeweils um 15 Uhr im ev. Gemeindehaus

**Donnerstag, 10. Juli 2025**

**Bewegt im Alter**  
Senioren-gymnastikgruppe  
**Heidrun Sandhofer**

**Donnerstag, 25. September 2025**

**Mose**  
Aufbruch in die Freiheit  
**Pfr. Dr. Gerrit Hohage**



## Aufzug fürs Gemeindehaus

Liebe Gemeindeglieder,  
unser Fahrstuhl-Projekt nimmt Formen an. Wir haben uns das Ziel gesetzt, einen barrierefreien Zugang zum 1. OG unseres Gemeindehauses zu schaffen, damit auch Menschen mit Gehbehinderung – das betrifft vor allem Seniorinnen und Senioren, aber auch Menschen mit Rollstuhl – in den Gemeinssaal kommen können, ohne dabei die Treppen hochsteigen zu müssen.

Inzwischen haben wir mit unserem Architekten Manfred Mohr letzte Details geklärt. Die Überprüfung des Bauvorhabens durch einen Statiker ergab leider, dass an der Durchbruchsstelle durch die Zwischendecke ein Stahlträger eingebaut werden muss, um die Decke abzustützen. Durch diese und noch weitere Maßnahmen liegen wir nun bei einem Gesamtvolumen von knapp 80.000€. Das ist

jetzt aber so gerechnet, dass keine Kostensteigerungen mehr zu erwarten sind.

Wir haben große Hoffnungen, dass die „Aktion Mensch“ das Vorhaben mit einem großzügigen Zuschuss unterstützt. Der Antrag wird bis zum Sommer gestellt werden. Den Rest können wir nur durch Ihre Spenden finanzieren. Und hier sind wir schon jetzt unheimlich dankbar für die vielen, teilweise sehr großzügigen Spenden von unseren Gemeindegliedern, die seit der Bekanntgabe bei uns eingegangen sind. Das erste Drittel ist geschafft! Allen Geberinnen und Gebern sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt – wir freuen uns riesig über Ihre Unterstützung!

Und gleichzeitig bitten wir alle, die vielleicht noch nicht dazu gekommen sind: Bitte helfen Sie mit, damit in Zukunft gehbehinderten Menschen der Zugang zum Gemeinssaal ermöglicht oder erleichtert wird. **DANKE!!**

Spenden mit dem Hinweis „Aufzug fürs Gemeindehaus“ an

IBAN: DE29 6806 4222 0000 0086 13

BIC: GENODE61GUN bei der Raiffeisenbank Gundelfingen

## Jungcharcamp 2025

Anmeldungen über unsere Webseite oder über den QR-Code unten rechts.





## Strategieprozess in der badischen Landeskirche „Ekiba 2032“:

Fusion der drei Kirchengemeinden Gundelfingen, Denzlingen und Vörstetten zum 01.01.2026 beschlossen

In den vergangenen Ausgaben des Eki-Bott haben wir ausführlich zu den Überlegungen berichtet, wie wir als Kirchengemeinde Gundelfingen im Kooperationsraum mit Denzlingen und Vörstetten den landeskirchlichen Strategieprozess 2032 mit Leben füllen. Nach intensivem Diskussions-, Beteiligungs-, und Meinungsbildungsprozess haben die Kirchengemeinderats-Gremien der drei Kirchengemeinden - so auch wir in Gundelfingen - nun jeweils beschlossen: die drei Kirchengemeinden Vörstetten, Denzlingen und Gundelfingen sollen zum 01.01.2026 formal zu Pfarrgemeinden unter dem Dach einer fusionierten Kirchengemeinde umgewandelt werden.

Eckpunkte der Ausgestaltung dieser Vereinigung sind in einem „Letter of Intent“ verankert, der im beschließenden Ausschuss des Kooperationsraums erarbeitet wurde, d.h. in einer Absichtserklärung, die skizziert, wie die Strukturen innerhalb der neu vereinigten Kirchengemeinde ab 2026 gestaltet werden sollen. Hierbei wurde auf die größtmögliche Eigenständigkeit im Gemeindeleben der Pfarrgemeinden Wert gelegt, so dass die existierenden Profile und Prägungen in den drei Orten auch weiterhin eine Vielfalt des kirchlichen Angebotes im Kooperationsraum ermöglicht.

Die Fusion zu einer Kirchengemeinde verändert das Gemeindeleben vor Ort also zu-

nächst nur geringfügig, ermöglicht aber synergetische gemeinsame Nutzung von Ressourcen. Die Strukturen sind indes so flexibel angelegt, dass Arbeitsfelder, die in den Pfarrgemeinden nicht mehr eigenständig geleistet werden können, in die Verantwortung der Kirchengemeinde übertragen und dann im Miteinander angegangen werden können. Veränderungen werden also je nach Bedarf dann vorgenommen, wenn sie notwendig werden.

Für die anstehenden Kirchenwahlen am 30.11.25 (1.Advent) bedeutet dies, dass in den drei dann fusionierenden Kirchengemeinden die wahlberechtigten Gemeindeglieder jeweils ortsbezogen sogenannte Ältestenkreise der künftigen Pfarrgemeinden wählen können; dieses Vorgehen ist analog zu den bisherigen Kirchengemeinderatswahlen (zuletzt Ende 2019). Die so gewählten Ältestenkreise der Pfarrgemeinden Gundelfingen, Vörstetten und Denzlingen wählen dann jeweils aus ihrer Mitte Vertreter, die den Kirchengemeinderat der fusionierten Kirchengemeinde bilden werden. Die jeweiligen Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten der künftigen drei Ältestenkreise und des Kirchengemeinderates folgen den übergeordneten kirchenrechtlichen und gesetzlichen Bestimmungen und werden durch eine Geschäftsordnung der Kirchengemeinde ergänzt, welche sich aus dem o.g. „Letter of Intent“ ableiten wird.

Christoph Bechtold



## „Lebendig, klar und wunderbar“ Chorfest Baden 2025 vom 4. bis 6. Juli 2025 in Emmendingen

Oratorium „Inmitten von Leben“ zum Leben von Albert Schweitzer wird uraufgeführt



Karlsruhe/Emmendingen – „Lebendig, klar und wunderbar“ – unter diesem Motto findet in der Zeit vom 4. bis zum 6. Juli 2025 in Emmendingen das Chorfest Baden 2025 statt. Mehr als 2000 Sängerinnen und Sänger und rund 10.000 Besucher werden an den drei Tagen in Südbadischen erwartet. Es singen Chöre aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Höhepunkt beim Chorfest der Evangelischen Landeskirche in Baden wird die Uraufführung eines Oratoriums zum Leben und Wirken von Albert Schweitzer sein.

Das Chorfest Baden 2025 bietet auf Open-Air-Bühnen, in Kirchen und Kultureinrichtungen ein abwechslungsreiches Programm mit Workshops, Konzerten und gemeinsamen Gesang. Es vereint Chöre aller Generationen und Stilrichtungen und fördert Begegnung, Austausch und Kooperation.



Eröffnet wird das Fest in Emmendingen am Freitag, den 4. Juli 2025, um 18 Uhr mit der Uraufführung des Oratoriums „Inmitten von Leben“, das der Kirchenmusikdirektor Traugott Fünfgeld anlässlich des 150. Geburtstages von Albert Schweitzer zu einem Text von Thomas Weiß komponiert hat. Singen wird ein internationaler Projektchor, der mit Laiensängern aus Baden, dem Elsass und der Schweiz besetzt ist. Ein Podiumsgespräch und ein Auftritt des SWR-Vokalensembles runden den ersten Chorfest-Tag ab.

Am Samstag umfasst das Programm dann unter anderem Workshops, ein Kindermusical und zahlreiche Auftritte von Chören und Bläsern. Ein zweites Mitsingoratorium von „Inmitten von Leben“ findet ab 14 Uhr statt. Abends schließen sich noch ein Festgottesdienst unter der Leitung von Landesbischöfin Heike Springhart und eine große Chornacht an.

Ein Festgottesdienst in der Stadtkirche, gestaltet von Prälat Marc Witztenbacher sowie Dekan Rüdiger Schulze und begleitet von der Landesjugendkantorei sowie Jugendchören aus der Region, bilden am Sonntagmorgen den Abschluss des Chorfestes.

Weitere Informationen sind auf der Homepage [www.chorfest-baden.de](http://www.chorfest-baden.de) zu finden.



## Unsere neue Website ist online!

Vielleicht haben Sie sich schon gewundert, als Sie zuletzt versucht haben, unsere Eki-Gufi-Website aufzurufen – und ein neues Bild auf dem Bildschirm erschien:



Was Sie da sehen, ist mehr als ein Update: Wir haben eine völlig neue Website! Sie ist mit „LUKAS“ erstellt, einem Organisations- und Webpräsenzsystem, das in unserer Landeskirche gerade flächendeckend eingeführt wird. Sie erreichen unsere Homepage weiterhin unter der bisherigen Adresse: [www.eki-gufi.de](http://www.eki-gufi.de) (diese wird auf die neue Adresse [www.ev-gufi.de](http://www.ev-gufi.de) umgeleitet).

Auch die anderen Gemeinden unserer zukünftigen gemeinsamen Kirchengemeinde haben ihre Webpräsenz mit LUKAS erneuert. Das bietet uns die Möglichkeit zu einem besonderen Feature. Denn wir haben auch eine Dach-Website für uns alle zusammen: <https://ev-kirche-dgv.de/> („dgv“ steht für „Denzlingen-Gundelfingen-Vörstetten“). Dort finden Sie nun direkte Links auf die drei Homepages und Sie können sich durch die Gottesdienste und Veranstaltungen aller drei Gemeinden klicken. Es ist unser Wunsch, dass wir anfangen, gegenseitig das reichhaltige Gemeindeleben in den zukünftigen

Pfarrgemeinden unserer Kirchengemeinde zu entdecken und auf diese Weise mehr zusammenzuwachsen.

Die neuen Webpräsenzen wurden von einem Web-Team gestaltet:

Hartmut Nübling (Denzlingen), Jonas Haunschild (Vörstetten), Paul Dressler (Gundelfingen) und Dirk Cahnbley (Gundelfingen) haben viel Arbeit und Energie in dieses gemeinsame Projekt investiert und wir möchten uns seitens des ev. Kirchengemeinderates Gundelfingen sehr herzlich bei diesem Team bedanken!

„LUKAS“ kann übrigens noch mehr als eine Website bauen. Dahinter verbirgt sich eine umfangreiche Organisationssoftware, mit der auch Dienst- und Einsatzpläne, Raumbelegungen und anderes mehr gemanagt werden können. Auch eine Gemeinde-App gehört dazu, mit der man Infos teilen und chatten kann. Diese App einzuführen, wird unser nächstes digitales Projekt sein.

## Veranstaltungen

### Im Kooperationsraum

#### Denzlingen: Trauerspaziergang

Fr. 11.07.2025, 14:30 bis 16:30 Uhr

Wir laden Trauernde zu einem Spaziergang ein. Ein Stück Weg zusammen gehen, ins Gespräch kommen, miteinander schweigen, weinen und lachen, all das darf seinen Platz haben.

Start: 14:30 Uhr, Kirchplatz St. Jakobus, Denzlingen

mehr Informationen:  
scherzinger@an-der-glotter.de  
oder 0152 2261 1673

#### Denzlingen: Tauffest

Samstag, 12.07.2025, 10:30 Uhr

in und um die ev. Kirche Glottertal (Kandelstr. 17)

Mit Raum für Spiritualität beim Zuhören, Singen, Basteln und Beten

Auch Gundelfinger Taufkinder sind herzlich eingeladen!

Informationen und Anmeldung:  
[denzlingen@kbz.ekiba.de](mailto:denzlingen@kbz.ekiba.de)  
Tel. 07666-913010

#### Denzlingen: Orgeljubiläum 2025

in der Ev. Kirche St. Georg

So. 20.07.2025, 17:00 Uhr:

„Von Händel bis Holst“  
Musik aus drei Jahrhunderten – ein Konzertabend mit Werken u.a. von G.F. Händel, G. Holst, A. Dvorak  
Denzilo Bläserquintett  
Gabriele Kniesel, Orgel

So. 3.8.2025, 19 Uhr:

Orgelkonzert mit Textlesungen  
Orgelmusik von J.S. Bach und Texte von Albert Schweitzer über Musik  
Organist Bezirkskantor Jörn Bartels  
Eintritt frei - Spenden erbeten



### In der Gundelfinger Ökumene

#### Wir sind beim Weinzauber 2025!

So. 21.09.2025, 10:30:

Ökumenischer Gottesdienst der Gundelfinger Kirchengemeinden

Auch in diesem Jahr werden die drei christlichen Gemeinden miteinander den ökumenischen Gottesdienst beim Gundelfinger Weinzauber gestalten. Wir freuen uns schon sehr auf die einzigartige Atmosphäre, das gemeinsame Feiern, gute Gespräche und in all dem Gottes Segen im Miteinander zu erleben. In diesem Jahr verteilen sich die Aufgaben im Gottesdienst wie folgt:

**Predigt:** Gerrit Hohage (ev. Kirche),  
**Musik:** Pfarrgemeinde Bruder Klaus (kath. Kirche),  
**Moderation:** Connect-Gemeinde



Theologie im Dialog  
Fragen des Glaubens klären  
Glauben und Denken verbinden  
mit dem Leben verknüpfen  
Im Glauben wachsen  
neue Erkenntnisse sammeln  
Gespräche, die mir weiterhelfen  
Gott immer besser kennenlernen  
Antworten finden  
mit Pfarrer Dr. Gerrit Hohage

# H GUNDELFINGER R B SEMINAR T

**Thema: Kann es Wunder geben?**  
29.09.-27.10.2025, Montags 19:30  
ev. Gemeindehaus, Kirchenwinkel 5, 79194 Gundelfingen



„Kann es Wunder geben?“ Diese Frage beschäftigt Menschen in der Auseinandersetzung mit der Bibel schon seit 300 Jahren. Die Wunder-Skepsis führte dabei immer neue Argumente gegen die mögliche Existenz von Wundern ins Feld. Aber wie stichhaltig sind sie? Kann die Wissenschaft Wunder tatsächlich ausschließen?

Im **GUNDELFINGER HERBSTSEMINAR 2025** werden wir uns zum einen mit den Wundern der Bibel beschäftigen und sie in verschiedene Klassen unterteilen, um besser zu verstehen, was sie eigentlich beschreiben. Zum anderen werden wir uns mit Argumenten der Wunder-Skepsis beschäftigen und sie auf ihre Denkvorsetzungen hin untersuchen. Dabei erkunden wir, was Axiome sind und wie „denken“ und „glauben“ in der Konstruktion des Wissens miteinander verbunden sind.

Den Abenden liegt das Buch „Tief verwurzelt glauben“ von Pfr. Gerrit Hohage zu Grunde (erhältlich z.B. in der Gundelfinger Bücherstube oder der Buchhandlung Brand). Es wird zur Vertiefung empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme an dem Seminar.

Die Abende finden vom 29. September bis 27. Oktober jeweils montags 19:30 Uhr im Gemeindehaus (Kirchenwinkel 5) statt. Um Anmeldung wird gebeten an: [Gundelfingen@kbz.ekiba.de](mailto:Gundelfingen@kbz.ekiba.de), Tel. 0761-580480



# 1. Advent 2025 Kirchenwahlen.de



**DU ERMÖGLICHT,**  
dass aus dem ICH ein WIR wird.

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Kirche tut was für die Gesellschaft. Das möchte ich mitgestalten.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Ohne Ehrenamtliche läuft hier nichts.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Ich möchte Kirche neu denken. Mein Glaube trägt und inspiriert mich dabei.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Ich helfe gerne, Nächstenliebe ist wichtig.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Wo kämen wir hin, wenn wir anderen nicht mehr helfen würden? Mir würde auch schon geholfen, jetzt pack ich mit an.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Wenn mich der Alltag stresst, finde ich Ruhe im Glauben. Jetzt habe ich Lust, ihn mitzugestalten.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Ich kann Gutes bei mir vor Ort bewirken. Mit meiner Kirche kann ich viel erreichen.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

„Ich stütze meine Gemeinde da, wo Hilfe gebraucht wird. In Gemeinschaft geht alles leichter.“

1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

**Kirche mitgestalten? Herzlich Willkommen! Informieren Sie sich bei einem Infoabend:**

Montag, 2. Juni 2025

um 19 Uhr in Köndringen, Bahnhofstraße 6

oder

Montag, 30. Juni 2025

um 19 Uhr in Herbolzheim, Hansjakobstraße 8

oder

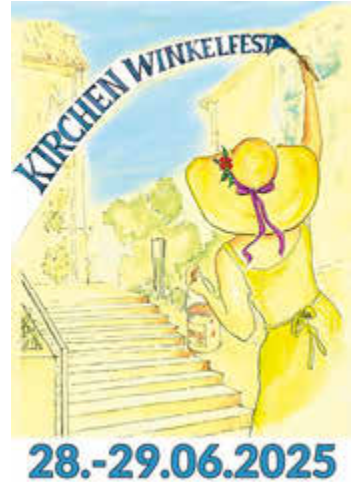
Montag, 21. Juli 2025

um 19 Uhr in Denzlingen, Hauptstraße 120

## Kirchenwinkelfest 2025

Am **Samstag, den 28. und Sonntag, den 29. Juni** findet das 21. Kirchenwinkelfest statt

Wir feiern Kirchenwinkelfest! Von Samstag, dem 28. Juni bis Sonntag, dem 29. Juni wird auf dem Gelände rund um die evangelische Kirche emsiges Treiben herrschen. Der Samstag beginnt mit einem Outdoor-Abendgottesdienst im Pfarrhof mit der Lobpreis-Band. Dann beginnt der Festbetrieb mit Gegrilltem und Getränken. Es musizieren zuerst der Posauenchor und danach die Band „Das helle Feld“. Am Sonntag starten wir mit einem Familiengottesdienst um 11:00 Uhr in den Tag. Im Anschluss herrscht Festbetrieb auf dem ganzen Gelände mit Musik vom Musikverein, jeder Menge Gutem zum Essen und Trinken und für die Kinder schönen Spiel- und Bastelmöglichkeiten.



## Termine Gundelfingen

Sonntag, 15. Juni 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst
	11:00 Uhr	Gebet für verfolgte Christen
Sonntag, 22. Juni 25	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Jost
	17:00 Uhr	Harfenkonzert, Vasilisa Zhukova
Mittwoch, 25. Juni 2025	19:30 Uhr	Chorprobe Lobpreischor, Ltg. Paul Dreßler
Samstag, 28. Juni – Sonntag, 29. Juni 2025		Kirchenwinkelfest
Samstag, 28. Juni 2025	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Kirchenwinkelfest, Pfr. Hohage
Sonntag, 29. Juni 2025	11:00 Uhr	Gottesdienst zum Kirchenwinkelfest, Pfr. Hohage
Samstag, 5. Juli-Sonntag, 6. Juli 2025		Badisches Chorfest Emmendingen
Sonntag, 06. Juli 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Hohage
Mittwoch, 09. Juli 2025	19:30 Uhr	Probe Lobpreischor, Ltg. Paul Dreßler
Donnerstag, 10. Juli 2025	15:00 Uhr	Seniorenachmittag „Bewegt im Alter“ Seniorengymnastikgruppe, Ltg. Heidrun Sandhofer
Freitag, 11. Juli 2025	17:00 Uhr	Probe Lobpreischor, Ltg. Paul Dreßler
Samstag, 12. Juli 2025		Taufest in Glottertal, Pfr. Hohage
Sonntag, 13. Juli 2025	18:00 Uhr	Abendgottesdienst <i>LightHouse</i> , Pfr. Hohage
Sonntag, 20. Juli 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Hohage
	10:00 Uhr	Kindergottesdienst, Diak. Jakob & Team



Sonntag, 27. Juli 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Segnung der Jungscharcamp-Mitarbeitenden, Pfr. Hohage
Samstag, 02.-09. August 2025		Jungschar-Camp 2025 auf dem Marienhof bei Offenburg
Sonntag, 03. August 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Jost
Sonntag, 10. August 2025	18:00 Uhr	Abendgottesdienst SOMMERKIRCHE GUNDELFINGEN, Pfr. Hohage
Sonntag, 17. August 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst SOMMERKIRCHE VÖRSTETTEN, Pfrin. Hanser
Sonntag, 24. August 2025	10:30 Uhr	Gottesdienst SOMMERKIRCHE DENZLINGEN mit Orgelführung, Pfrin. Büchelin
Sonntag, 31. August 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst, n.n.
Sonntag, 07. September 2025	10:00 Uhr	Gottesdienst, n.n.
Sonntag, 14. September 2025	18:00 Uhr	Abendgottesdienst <i>LightHouse</i>
Sonntag, 21. September 2025	10:30 Uhr	Ökumen. Gottesdienst zum „Weinzauber“ auf dem Sonneplatz
Mittwoch, 24. September 2025	15:30 Uhr	Beginn Konfirunterricht
Donnerstag, 25. September 2025	15:00 Uhr	Seniorenachmittag „Mose. Aufbruch in die Freiheit“, Pfr. Dr. Gerrit Hohage
Sonntag, 28. September 2025	10:00 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedankfest
	10:00 Uhr	Kindergottesdienst, Diak. Jaob & Team
Montag, 29. September 2025	19:30 Uhr	Herbstseminar, Pfr. Hohage

**Regelmäßige Zusammenkünfte**  
(bitte Aushang und Ankündigung in den Gundelfinger Nachrichten beachten)

**Montag**

16:30 Uhr	Handarbeits- und Bastelkreis
16:00 Uhr	Posaunenchor Jugend
19:45 Uhr	Posaunenchor

**Dienstag**

16:30 Uhr	Jungschar
19:00 Uhr	Teens Treff
19:45 Uhr	Kirchenchor

**Mittwoch**

09:30 Uhr	Krabbelgruppe
17:00 Uhr	Konfirmandenunterricht

**Donnerstag**

09:30 Uhr	Seniorengymnastik
-----------	-------------------

**Freitag**

19:00 Uhr Lockeres Treffen Jugendliche und junge Erwachsene (14tägl.)